

Thema der nächsten drei Wochen: Die Bibel – Ein Buch, viele Bücher.

Thema der heutigen Stunde: Wo und wie ist dir die Bibel schon begegnet - Spuren der Bibel im Alltag entdecken.

1. Lies dir folgenden Text durch.

Unsere Bibelausstellung

In unserer fünften Klasse hatten wir das Thema „Bibel“ begonnen. Die Lehrerin fragte, wo uns denn schon einmal die Bibel begegnet sei. Viele erzählten aus der Grundschule, wo biblische Geschichten im Religionsunterricht erzählt wurden. Manche waren in der Kinderkirche, in der immer eine Bibel in der Mitte lag. Andere berichteten von ihrer Kinderbibel, aus der die Eltern oder Großeltern vorgelesen hatten.

Die Lehrerin hatte eine Idee: „Jeder von euch bringt etwas aus seinem Umfeld mit, was mit der Bibel zu tun hat. Wir machen eine Bibelausstellung. Fragt dazu auch eure Eltern und Verwandte.“ Manche wussten nicht, ob sie zu Hause etwas finden würden, andere nickten gleich.

Eine Woche später sollte alles da sein. Wir waren überrascht, denn da kam ganz schön was zusammen. Einige brachten alte Reli-Hefte aus der Grundschule mit. Darin waren Bilder von Bibelgeschichten, die sie ausgemalt oder selbst gestaltet hatten – über Joseph, Mose oder Jesus. Manche erinnerten sich wieder an diese Geschichten und konnten sie nacherzählen. Viele hatten Kinderbibeln oder Bibeln ihrer Eltern dabei. Ein kleines Buch namens „Losungen“ lag da, in dem für jeden Tag Bibelsprüche drinstanden. Ein Mädchen hatte ihre Taufkerze dabei, mit der Aufschrift „Jesus spricht: Ich bin das Licht der Welt“. Dann hatte einer einen Jesusfilm auf DVD mitgebracht. Einer brachte eine Arche Noah von Playmobil mit, die seinem kleinen Bruder gehörte, und ein Bibel-Memory-Spiel. Schließlich standen am Ende auch viele Krippenfiguren auf dem Tisch, denn die Weihnachtsgeschichte ist ja die Geschichte aus der Bibel, die wohl die meisten kennen.

Ich selbst brachte einen Teller meiner Großmutter mit, der in der Küche hing. Darauf stand: Unser täglich Brot gib uns heute. Irgendwann in der Grundschulzeit hatte ich entdeckt, dass der Spruch auf dem Teller aus der Bibel stammt.



2. Notiere, welche Spuren der Bibel im Alltag auf dem Bild und im Text zu finden sind.
3. Suche selbst in deinem Haushalt nach Dingen, die etwas mit der Bibel zu tun haben und fertige ein Foto wie oben an. Solltest du bei dir zu Hause wenig/nichts finden können, dann darfst du alternativ eine Kollage zum Thema Bibel erstellen. Dazu kannst du Bilder aus dem Internet nutzen oder auch Dinge aus Zeitungen ausschneiden.
4. Lade das Foto oder ein Foto von der Kollage und die Bearbeitung der Aufgabe zwei bei Moodle hoch.

Viel Spaß und liebe Grüße von Eurer Frau Bollmann